

Viele Straßenbauarbeiten im Stadtkern

OBERNKIRCHEN (vg). An einige herausragende Begebenheiten des Jahres aus der Bergstadt, soll zum Jahreswechsel nun nochmals erinnert werden. Bei der Eiswette des Förderverein „Sonnenbrinkbad Obernkirchen“ haben einige Hundert Schaulustige wegen fehlenden Eises den Einbruch einiger Prominenter, darunter Landrat Heinz-Gerhard Schöttelndreier, ins Wasser miterlebt und dabei einen finanziellen Überschuss aus den Veranstaltungen des Tages registriert. Im Jahresrückblick der Stadt Obernkirchen haben Bürgermeister Horst Sassenberg und Stadtdirektor Wilhelm Mevert nochmals auf einige Erfolge und besondere Angelegenheiten hingewiesen. So konnten die umfangreichen Straßenbauarbeiten im Zuge der nahen Bundesstraße 65 in Gelldorf und der Landesstraße 442 im Stadtkern abgeschlossen,- und zwei riesige Straßenkreisel auf der Schäferstraße zur Sicherheit des Verkehrs auf den Kreisstraßen 13 und 14 in Angriff genommen werden. Eine neue Außenspielfläche mit Skaterbahn für Jugendliche auf dem Parkplatz westlich des Friedhofes,- und der innerstädtische Spielplatz „Bornemann-Platz“ am Aldi-Markt kürzlich die öffentliche Einweihung erleben. Dazu konnte die baldige Wiedereröffnung des Restaurant „Sonnenbrink“ am Sommerbad angeschoben werden. Ausserdem hatte man Anteil an der Einrichtung einer modernen Sprachförderung in zwei der vier heimischen Kindergärten und an der Modernisierung der Festhalle auf der Lieth. Negativ im Rückblick der Stadt dagegen die Insolvenz des Obernkirchener Bauunternehmens Bruno Tadge, das im Juni mit drei seiner insgesamt fünf Firmen und einen Monat später mit den letzten beiden Schwesterfirmen in die Insolvenz gegangen ist. Das gleiche Schicksahl hat auch die Bergstädter Baufirma „Ackemann und Sohn“ in der Neumarktstraße ereilt. Traurig auch die Schließung des Hotel „Deutsches Haus“, das im August in der Langen Straße einem Großbrand zum Opfer gefallen ist und nun evt. nurnoch mit Hilfe eines gegründeten Förderkreises am Leben erhalten werden kann.

© Schaumburger Wochenblatt, 31.12.03 (vg)